

R & A Global Strategic Equity Fund

31.12.2024

Jahresbericht

geprüft

OGAW nach liechtensteinischem Recht in der
Rechtsform der Treuhänderschaft

Inhaltsverzeichnis

I. Geprüfte Angaben

Verwaltung und Organe	3
Fonds in Kürze	4
Tätigkeitsbericht	5
Vermögensrechnung	8
Erfolgsrechnung	8
Verwendung des Erfolgs	9
Veränderung des Nettovermögens	9
Anteile im Umlauf	9
Entwicklung der Eckdaten	9
Vermögensaufstellung Käufe und Verkäufe	10
Ergänzende Angaben	13

II. Ungeprüfte Angaben

Vergütungsinformationen	16
Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer	17
Bericht des Wirtschaftsprüfers	18

I. Geprüfte Angaben

Verwaltung und Organe

Verwaltungsgesellschaft	Ahead Wealth Solutions AG Austrasse 15 9490 Vaduz Liechtenstein
Verwaltungsrat	Dr. Andreas Mattig Präsident Zug Schweiz Beat Frischknecht Weinfelden Schweiz (bis 12.12.2024) Doris Beck Ruggell Liechtenstein (bis 12.12.2024) Dr. Wolfgang Maute Müllheim Schweiz (bis 12.12.2024)
Geschäftsleitung	Alex Boss Vorsitzender Vaduz Liechtenstein Peter Bargetze Triesen Liechtenstein Barbara Oehri Gamprin-Bendern Liechtenstein
Anlageberater	R & A Group Research & Asset Management AG Bodmerstrasse 3 8002 Zürich Schweiz
Verwahrstelle Zahlstelle Vertriebsstelle	Bank Frick AG Landstrasse 14 9496 Balzers Liechtenstein
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers AG Kornhausstrasse 25 9000 St. Gallen Schweiz
Zahl- und Informationsstelle in Österreich	Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 1100 Wien Österreich
Steuerlicher Vertreter in Österreich	KPMG Alpen-Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Porzellangasse 51 1090 Wien Österreich

Fonds in Kürze

	EUR
Nettofondsvermögen per 31.12.2024 in Mio.	9.48
Nettoinventarwert pro Anteil per 31.12.2024	270.97
Rendite seit Emission in % p.a.	5.78
Rendite in der Berichtsperiode in %	11.99
Verwaltungsvergütung max. in % p.a.	1.60
Total Expense Ratio 1 (TER 1) in %	1.71
TER 2 (inklusive Performance Fee) in %	n/a
Ausgabekommission (max.) in %	5.00
Ausgabekommission zugunsten Fonds in %	0.40
Rücknahmekommission (max.) in %	0.00
Rücknahmekommission zugunsten Fonds in %	0.40
Erfolgsverwendung	thesaurierend
Valorennummer CH	2854869
ISIN	LI0028548696
Wertpapierkennnummer DE	A0MW8S
Fondsdomizil	Liechtenstein

Die historische Performance ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung der Anteile. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Gebühren unberücksichtigt.

Tätigkeitsbericht

Rückblick

Das abgelaufene Jahr 2024 war positiv für Risikoanlagen, insbesondere Aktien und Unternehmensanleihen, unterstützt von einer verhaltenen, aber insgesamt positiven Weltkonjunktur.

Sehr positiv entwickelt hat sich erneut die US-Börse, getragen insbesondere von den Magnificent Seven (Mag7), die um rund 80 % zugelegt haben. Der US-Markt (gemessen am S&P 500) unter Ausklammerung der Mag7 hat sich auch positiv entwickelt, während sich der Stoxx Europe 600 seit Frühjahr 2024 in einem Seitwärtstrend entwickelt. Trotz schwacher deutscher Wirtschaft hat sich der DAX, getragen von global tätigen Unternehmen wie SAP, Siemens Energy und der Münchener Rück, sehr gut entwickelt.

Die Schwellenländer Asiens haben u.a. von Stimulus-Massnahmen und Aktienkäufen der chinesischen Regierung profitiert.

Erläuterungen zu wesentlichen Transaktionen

Die Fondsanlagen bestehen im Grundsatz aus mittel- bis langfristig fundamental attraktiven Unternehmen, welche sich bezüglich Qualität (Geschäftsmodell, Finanzqualität, ESG-Kriterien und Management) und Marktposition überdurchschnittlich gut präsentieren. Daneben werden die Aktien mittels des R & A Valuation-Tools bewertet und selektiert.

Nach starker Performance verkauft wurden insbesondere die Finanzwerte J.P. Morgan Chase und BlackRock und zudem Booking Holdings (sehr guter Geschäftsgang bei Ferienreisen in Europa) und ABB (bewertungsseitig nun wesentlich teurer bewertet als Schneider Electric, welche weiterhin eine Basisanlage des Fonds ist). Verkauft wurde auch Danaher (hier dürfte, nach Jahrzehnten guten Wachstums, das Geschäftsmodell zusehends weniger Wachstum generieren). Aufgrund einer fundamental sehr schwachen Entwicklung wurde Humana (Krankenversicherung) verkauft.

Gekauft wurde Fiserv (Bankdienstleistungen/Zahlungsverkehr) aufgrund einer fundamental nicht gerechtfertigten tiefen Bewertung. Zum Jahresende hin hat der Fonds, zu Lasten der USA, Positionen in Europa aufgebaut (Pharmawerte Novartis und Novo Nordisk, Spirituosenhersteller Pernod Ricard und Autobahn/Flughafen-Betreiber Vinci).

ESG-Rankings im R & A Global Strategic Equity Fund

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (SFDR Artikel 6 Fonds). Trotzdem werden die ESG-Kriterien in Bezug auf die Anlageentscheide folgendermassen berücksichtigt:

Wir verwenden im Kontext von ESG (Environment/Social/Governance, Umwelt/Soziales/Unternehmensführung) eine Mischung aus absolut geltenden Kriterien und einer Best-in-Class-Betrachtungsweise. Absolut ausgeschlossen werden Unternehmen, welche in den Bereichen kontroverse Waffen, Tabakwaren oder Kohle aktiv sind oder nachvollziehbar gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstossen. Im Best-in-Class-Ansatz werden demgegenüber in jeder Branche die ESG-Besten ausgewählt mit der Idee, dass damit die Unternehmen auch bezüglich ESG-Kriterien schwachen Branchen (etwa im Energiesektor) zu Verhaltensanpassungen motiviert werden können.

Nachhaltigkeit: Global Strategic Equity Fund (GSEF)

	Robeco-SAM Rang*	UN Global Compact Unterz.**	GSEF Sustainability Index**
Fonds	94	57%	97%
davon Europa	94	71%	100%
davon USA	90	36%	93%
Gewichtete Benchmark	77	42%	87%
Stoxx Europe 600	81	71%	93%
S&P 500	75	22%	81%

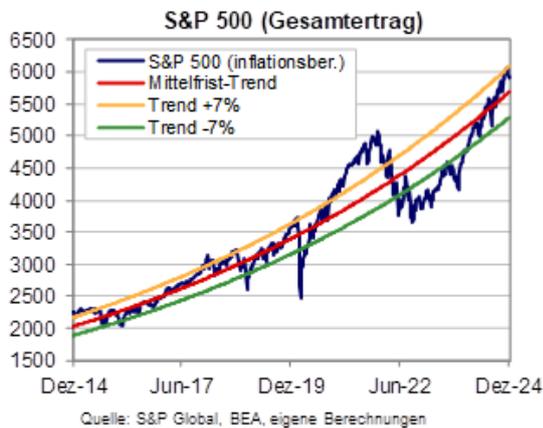
Anmerkung: *Median (Max. = 100). **Anteil der Unternehmen. GSEF Sustainability Index: RobecoSAM > 60 oder MSCI-ESG-Rating A/AA/AAA oder UN Global Compact Unterzeichner (und nicht im Stoxx-ESG-X ausgeschlossen). Quelle: RobecoSAM, MSCI, UN Global Compact, Indexanbieter, eigene Berechnungen

Die Tabelle zeigt, wie sich die Aktienausswahl des R & A Global Strategic Equity Fund bezüglich Nachhaltigkeitsindikatoren präsentiert. Im GSEF Sustainability Index vertreten sind die Unternehmen, welche entweder zu den führenden Unternehmen ihrer Kategorie in Bezug auf Nachhaltigkeit gehören (RobecoSAM/MSCI-ESG-Rating) oder den UN Global Compact unterzeichnet haben. Das Unternehmen darf ausserdem nicht explizit aus dem Stoxx ESG-X Indizes ausgeschlossen sein.

Die Aktien im R & A Global Strategic Equity Fund präsentieren sich bezüglich ESG-Kriterien besser als die Vergleichsindizes. Dies gilt für das Ranking von RobecoSAM, beim Anteil der UN Global Compact Unterzeichner (besonders in den USA) und schliesslich beim GSEF Sustainability Index. Die Aktien Europa erfüllen die Kriterien des GSEF Sustainability Index vollständig, die Aktien USA liegen vor dem S&P 500.

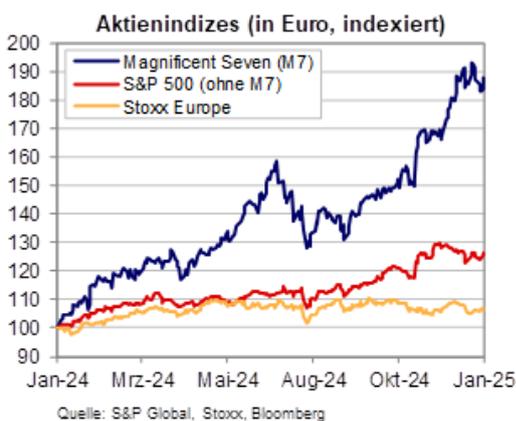
Aktienmärkte: Ausblick

Der Börsenzyklus ist weit fortgeschritten (vgl. dazu die Grafiken mit dem inflationsbereinigten Gesamtertrag für den Stoxx Europe 600 und den S&P 500).



Der Nachrichtenfluss ist für die USA in den letzten Monaten gut unterstützend geblieben. Für Europa gilt dies nur knapp, zumal die Wirtschaft unlängst wieder an Momentum eingebüsst haben dürfte. Die wichtigsten Unternehmen in europäischen Börsenindizes sind allerdings meist global tätig und daher nur zum Teil von Europas Konjunktur abhängig.

In den USA prägen die Magnificent Seven (M7) das Bild zwar weiterhin, wobei auch der S&P 500 ohne die M7 seit dem Sommer zugelegt hat. In den USA prägen die Magnificent Seven (M7) das Bild zwar weiterhin, wobei auch der S&P 500 ohne die M7 seit dem Sommer zugelegt hat.



Im dritten Quartal 2024 waren Umsätze und Gewinne auf Indexebene in Europa im Vorjahresvergleich wenig verändert. In den USA haben sie um rund 5 % zugelegt. Die Erwartungen wurden im Mittel etwa erfüllt, wobei ein gesenkter Ausblick ausgewählter Unternehmen für 2025 – in Europa waren es mehr als üblich – zu etwas reduzierten Analystenschätzungen geführt hat.

Gemäss Analystenschätzungen soll sich das Gewinnwachstum in den USA in den kommenden Quartalen stetig erhöhen, während der diesbezügliche Trend in Europa weniger eindeutig ist. Nach einem verhaltenen 2024 werden die Gewinne auch in Europa im Gesamtjahr 2025 aber wieder zulegen.

Die US-Börse (S&P 500) übertrifft langfristig Europa und die asiatischen Schwellenländer bezüglich Gewinne der Unternehmen und Performance. Der US-Markt ist defensiver als Europa (u.a. tieferer Anteil von Finanzwerten). Wenn Technologie-Aktien und technologienahe Branchen relativ gut abschneiden, ist die USA enorm im Vorteil (Gewichtung von rund 40 %, gegenüber weniger als 10 % in Europa). Zu den Bedingungen einer Outperformance Europas – hier sind Value-Aktien stark vertreten – gehören eine gute Weltkonjunktur, hohe Anleiherenditen (positiv für Finanzwerte) und gute Rohstoffmärkte.

Konjunkturell und bezüglich Gewinnwachstum bleibt die US-Börse am besten gestützt. Wir gehen davon aus, dass die Wirtschaftspolitik in den USA so ausgestaltet wird, dass die US-Börse davon kurzfristig nicht ausgeprägt negativ beeinflusst wird (mittelbare Risiken, welche sich aus der Wirtschaftspolitik ergeben, dürften demgegenüber weit weniger auf dem Radar der Regierung stehen).

In einem verhaltenen Konjunkturmilieu in Europa bieten sich hier besonders Qualitäts-Wachstumswerte an, ebenso Aktien mit hoher Dividendenrendite und Unternehmen mit hohem Umsatzanteil in den USA (idealerweise mit entsprechender Produktion vor Ort). Der aktuell zu beobachtende Anstieg der Anleiherenditen ist i.d.R. nur eine vorübergehende Belastung für die Börsen.

Januar 2025

Vermögensrechnung per 31.12.2024

EUR

Bankguthaben auf Sicht	553'425.75
Wertpapiere	8'993'201.41
Sonstige Vermögenswerte	2'299.32
Gesamtvermögen	9'548'926.48
Verbindlichkeiten	-64'060.95
Nettovermögen	9'484'865.53
Anteile im Umlauf	35'004.000
Nettoinventarwert pro Anteil	270.97

Erfolgsrechnung (01.01.2024 - 31.12.2024)

EUR

Erträge der Wertpapiere	
- Aktien, sonstige Beteiligungspapiere	90'497.26
Sonstige Erträge	5'801.25
Einkauf in lfd. Erträge bei Ausgabe von Anteilen	-639.78
Total Erträge	95'658.73
Verwahrstellenvergütung	-15'629.44
Fondsmanagementgebühr	-124'125.94
Sonstige Aufwendungen	-24'623.06
Ausrichtung lfd. Erträge bei Rücknahme von Anteilen	3'755.32
Total Aufwendungen	-160'623.12
Nettoertrag	-64'964.39
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	561'045.05
Realisierter Erfolg	496'080.66
Veränderung nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste	588'369.91
Gesamterfolg	1'084'450.57

Verwendung des Erfolgs

EUR

Nettoertrag des Rechnungsjahres	-64'964.39
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne	
- des Rechnungsjahres	0.00
- früherer Rechnungsjahre	0.00
Vortrag des Vorjahres	0.00
Zur Verwendung verfügbarer Erfolg	-64'964.39
Zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	-64'964.39
Vortrag auf neue Rechnung	0.00

Veränderung des Nettovermögens

EUR

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	9'556'324.13
Saldo aus dem Anteilsverkehr	-1'155'909.17
Gesamterfolg	1'084'450.57
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	9'484'865.53

Anteile im Umlauf

Anzahl

Anteile zu Beginn der Berichtsperiode	39'495.000
Ausgegebene Anteile	700.000
Zurückgenommene Anteile	-5'191.000
Anteile am Ende der Berichtsperiode	35'004.000

Entwicklung der Eckdaten

Datum	Nettoinventarwert pro Anteil in EUR	Anzahl Anteile	Nettovermögen in EUR	Performance in %
31.12.2020	184.33	41'379.000	7'627'251	5.39
31.12.2021	251.15	43'696.000	10'974'224	36.25
31.12.2022	210.40	41'730.000	8'780'167	-16.23
31.12.2023	241.96	39'495.000	9'556'324	15.00
31.12.2024	270.97	35'004.000	9'484'866	11.99

Vermögensaufstellung | Käufe und Verkäufe

Wertpapierbezeichnung	Bestand	Käufe	Verkäufe	Bestand	Whg	Kurs	Kurswert	in %
	31.12.2023	1)	1)	31.12.2024				
Wertpapiere								
Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden								
Aktien und ähnliche Anlagen								
Dänemark								
Novo-Nordisk AS B DK 0,1	0	2'000	0	2'000	EUR	83.730	167'460	1.77
Total							167'460	1.77
Frankreich								
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl.	1'700	170	0	1'870	EUR	156.920	293'440	3.09
Dassault Systemes SE	4'000	2'600	0	6'600	EUR	33.500	221'100	2.33
L'Oréal S.A.	600	235	0	835	EUR	341.850	285'445	3.01
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SA	330	0	0	330	EUR	635.500	209'715	2.21
Pernod-Ricard	0	1'700	0	1'700	EUR	109.000	185'300	1.95
Schneider Electric S.A.	1'600	0	700	900	EUR	240.900	216'810	2.29
Téléperformance SE	1'250	0	0	1'250	EUR	83.120	103'900	1.10
VINCI S.A.	0	1'500	0	1'500	EUR	99.740	149'610	1.58
Total							1'665'320	17.56
Grossbritannien								
Ashtead Group PLC	3'050	0	3'050	0	GBP	0.000	0	0.00
Compass Group PLC	11'000	0	0	11'000	GBP	26.620	352'996	3.72
Total							352'996	3.72
Grossbritannien mit Kanalinseln								
Shell PLC	6'000	0	0	6'000	EUR	30.115	180'690	1.91
Total							180'690	1.91
Irland								
Accenture PLC	1'200	0	0	1'200	USD	351.790	406'403	4.28
Total							406'403	4.28
Israel								
Check Point Software Techs Ltd.	2'000	0	2'000	0	USD	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Niederlande								
ASML Holding N.V.	300	130	0	430	EUR	678.700	291'841	3.08
Total							291'841	3.08
Schweiz								
ABB Ltd. N	6'000	0	6'000	0	CHF	0.000	0	0.00
Logitech International S.A. N	3'800	0	3'800	0	CHF	0.000	0	0.00
Novartis AG N	0	1'500	0	1'500	CHF	88.700	141'377	1.49
Straumann Holding AG N	1'600	0	0	1'600	CHF	114.250	194'241	2.05
UBS Group AG N	10'000	0	0	10'000	CHF	27.730	294'655	3.11
Zurich Insurance Group AG	500	0	0	500	CHF	538.800	286'261	3.02
Total							916'534	9.66
USA								
Alphabet Inc. A	1'300	800	0	2'100	USD	189.300	382'703	4.03
Amazon.com Inc.	700	800	0	1'500	USD	219.390	316'811	3.34
Amphenol Corp.	3'900	7'800	3'900	7'800	USD	69.450	521'506	5.50
Analog Devices Inc.	1'600	0	1'600	0	USD	0.000	0	0.00
AutoZone Inc.	140	0	0	140	USD	3'202.000	431'561	4.55

Wertpapierbezeichnung	Bestand	Käufe	Verkäufe	Bestand	Whg	Kurs	Kurswert	in %
	31.12.2023	1)	1)	31.12.2024				
Blackrock Inc.	220	0	220	0	USD	0.000	0	0.00
Booking Holdings Inc.	70	0	70	0	USD	0.000	0	0.00
Boston Scientific Corp.	3'000	2'400	5'400	0	USD	0.000	0	0.00
ConocoPhillips	1'800	0	1'800	0	USD	0.000	0	0.00
Danaher Corp.	800	300	1'100	0	USD	0.000	0	0.00
Fiserv Inc.	0	2'000	0	2'000	USD	205.420	395'517	4.17
Home Depot Inc.	800	0	0	800	USD	388.990	299'586	3.16
Humana Inc.	640	0	640	0	USD	0.000	0	0.00
JPMorgan Chase & Co.	1'900	0	1'900	0	USD	0.000	0	0.00
McDonalds Corp.	1'000	0	1'000	0	USD	0.000	0	0.00
Microsoft Corp.	1'250	0	0	1'250	USD	421.500	507'224	5.35
Mondelez International Inc.	0	5'000	0	5'000	USD	59.730	287'511	3.03
NIKE Inc.	2'250	0	2'250	0	USD	0.000	0	0.00
Rockwell Automation Inc.	1'150	0	1'150	0	USD	0.000	0	0.00
S&P Global Inc.	800	0	0	800	USD	498.030	383'564	4.04
salesforce.com Inc.	0	900	0	900	USD	334.330	289'675	3.05
Stryker Corp.	1'500	0	0	1'500	USD	360.050	519'932	5.48
Thermo Fisher Scientific Inc.	250	250	0	500	USD	520.230	250'414	2.64
TransUnion	2'000	0	2'000	0	USD	0.000	0	0.00
VISA Inc. -A-	0	1'400	0	1'400	USD	316.040	425'954	4.49
Total							5'011'957	52.84
Total Aktien und ähnliche Anlagen							8'993'201	94.82
Total Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden							8'993'201	94.82
Total Wertpapiere							8'993'201	94.82
Bankguthaben								
Bankguthaben auf Sicht							553'426	5.83
Total Bankguthaben							553'426	5.83
Sonstige Vermögenswerte							2'299	0.02
Gesamtvermögen							9'548'926	100.68
Verbindlichkeiten								
Sonstige Verbindlichkeiten							-64'061	-0.68
Total Verbindlichkeiten							-64'061	-0.68
Nettovermögen (NAV)							9'484'866	100.00

1) inkl. Splitt, Rückzahlungen, Gratisaktien und Zuteilungen aus Anrechten

Devisentermingeschäfte

Während der Berichtsperiode getätigte Devisentermingeschäfte

<u>Fälligkeit</u>	<u>Kauf Währung</u>	<u>Verkauf Währung</u>	<u>Kauf Betrag</u>	<u>Verkauf Betrag</u>
18.01.2024	USD	EUR	430'000	395'104
20.02.2024	EUR	USD	458'337	500'000
20.02.2024	USD	EUR	500'000	464'136
20.03.2024	EUR	USD	463'134	500'000
20.03.2024	USD	EUR	500'000	458'884
22.04.2024	EUR	USD	457'834	500'000
22.04.2024	USD	EUR	500'000	468'231
22.05.2024	EUR	USD	467'202	500'000
22.05.2024	USD	EUR	500'000	460'405
24.06.2024	EUR	USD	459'306	500'000
24.06.2024	USD	EUR	500'000	459'306
07.11.2024	EUR	USD	3'647'473	4'000'000
07.11.2024	USD	EUR	4'000'000	3'647'473

Ergänzende Angaben

Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Rechnungseinheit

Die Rechnungseinheit des OGAW ist der Euro (EUR).

Bewertungsgrundsätze

Das jeweilige Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen bewertet:

1. Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an mehreren Börsen amtlich notiert, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse massgebend, die der Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.
2. Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem dem Publikum offenstehenden Markt gehandelt werden, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.
3. Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente könnten unter den im Treuhandvertrag beschriebenen Voraussetzung nach der Abschreibungsmethode bewertet werden.
4. Anlagen, deren Kurs nicht marktgerecht ist und diejenigen Vermögenswerte, die nicht unter Ziffer 1, Ziffer 2 und Ziffer 3 oben fallen, werden mit dem Preis eingesetzt, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Bewertung wahrscheinlich erzielt würde und der nach Treu und Glauben durch die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft oder unter deren Leitung oder Aufsicht durch Beauftragte bestimmt wird.
5. OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
6. OGAW bzw. andere Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet. Falls für Anteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren, Bewertungsmodellen festlegt.
7. Falls für die jeweiligen Vermögensgegenstände kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden diese Vermögensgegenstände, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
8. Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
9. Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, zeitweise andere adäquate Bewertungsprinzipien für das Teilfondsvermögen anzuwenden, falls die oben erwähnten Kriterien zur Bewertung auf Grund aussergewöhnlicher Ereignisse unmöglich oder unzweckmässig erscheinen. Bei massiven Rücknahmeanträgen kann die Verwaltungsgesellschaft die Anteile des entsprechenden Teilfondsvermögens auf der Basis der Kurse bewerten, zu welchen die notwendigen Verkäufe von Wertpapieren voraussichtlich getätigt werden. In diesem Fall wird für gleichzeitig eingereichte Zeichnungs- und Rücknahmeanträge dieselbe Berechnungs-methode angewandt.

Derivatdeckung

Derivate werden gemäss Commitment Approach eingesetzt. Die entsprechenden Limiten wurden per Berichtsstichtag eingehalten und weisen folgende Werte auf:

Derivatrisiko in % des NAV: 0.00
Gesamtrisiko in % des NAV: 100.00

Verwendete Devisenkurse per 31. Dezember 2024

EUR 1.00 = CHF 0.941100 EUR 1.00 = USD 1.038742
EUR 1.00 = GBP 0.829528

Kosten und Gebühren zu Lasten des OGAW

Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft stellt für die Verwaltung, Risikomanagement und Administration der jeweiligen OGAW eine jährliche Vergütung gemäss Anhang A "Teilfonds im Überblick" in Rechnung. Diese wird auf der Basis des durchschnittlichen Vermögens der Teilfonds berechnet, zu jedem Bewertungsstichtag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Die Höhe der Verwaltungsvergütung und der Verwahrstellenvergütung (zusammen Verwaltungsvergütung) je Teilfonds/Anteilsklasse wird im Jahresbericht genannt.

Verwahrstellenvergütung (Custodian Fee)

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Verwahrstellenvertrag eine gem. Anhang A "Teilfonds im Überblick" ausgewiesene Vergütung. Diese wird auf Basis des durchschnittlichen Vermögens der Teilfonds berechnet, zu jedem Bewertungsstichtag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Die Höhe der Verwaltungsvergütung und der Verwahrstellenvergütung (zusammen Verwaltungsvergütung) je Teilfonds/Anteilsklasse wird im Jahresbericht genannt. Die Gebühren für die externen Verwahrstellen werden den Teilfonds direkt belastet

Vermögensverwaltungsvergütung (Asset Management Fee)

Sofern ein Asset Manager vertraglich verpflichtet wurde, kann dieser aus dem jeweiligen Teilfondsvermögen eine Vergütung gemäss Anhang A "Teilfonds im Überblick" erhalten. Diese wird auf der Basis des durchschnittlichen Vermögens der Teilfonds berechnet, zu jedem Bewertungsstichtag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Daneben kann der Asset Manager aus dem jeweiligen Teilfondsvermögen eine wertentwicklungsorientierte Vergütung ("Performance Fee") erhalten. Die Höhe der Management Fee je Teilfonds/Anteilsklasse wird im Jahresbericht genannt.

Vertriebsstellenvergütung (Distributor Fee)

Sofern eine Vertriebsstelle vertraglich verpflichtet wurde, kann diese aus dem jeweiligen Teilfondsvermögen eine Vergütung erhalten, deren maximale Höhe, Berechnung und Auszahlung in Anhang A "Teilfonds im Überblick" ausgewiesen ist. Diese wird auf der Basis des durchschnittlichen Vermögens der Teilfonds berechnet, zu jedem Bewertungsstichtag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Monatsende erhoben. Die Höhe der Vertriebsstellenvergütung je Teilfonds/Anteilsklasse wird im Jahresbericht genannt.

Transaktionskosten

Zusätzlich tragen die Teilfonds sämtliche aus der Verwaltung des Vermögens erwachsenden Nebenkosten für den An- und Verkauf der Anlagen (marktkonforme Courtagen, Kommissionen, Abgaben) sowie alle Steuern, die auf das Vermögen des jeweiligen Teilfonds sowie dessen Erträge und Aufwendungen erhoben werden (z.B. Quellensteuern auf ausländischen Erträgen). Die Teilfonds tragen ferner allfällige externe Kosten, d.h. Gebühren von Dritten, die beim An- und Verkauf der Anlagen anfallen. Diese Kosten werden direkt mit dem Einstands- bzw. Verkaufswert der betreffenden Anlagen verrechnet. Transaktionskosten und Währungsabsicherungskosten stellen keine Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Vermögens des OGAW dar und werden deshalb nicht in die Laufenden Gebühren (TER) des OGAW mit einbezogen. In der Berichtsperiode sind solche Kosten in Höhe von EUR 14'070.84 angefallen.

Hinterlegungsstellen

Die Wertpapiere waren per Berichtszeitpunkt bei folgenden Hinterlegungsstellen deponiert:

- SIX SIS AG | Olten

Anlageberater

Als Anlageberater ohne Entscheidungsbefugnis amtiert die R & A Group Research & Asset Management AG, Bodmerstrasse 3, 8002 Zürich.

ESG - Nachhaltigkeit

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Total Expense Ratio (TER)

Sofern der Fonds per Berichtsstichtag mehr als 10 % seines Nettofondsvermögens in andere Fonds (Zielfonds) investiert hat, wird eine so genannte „synthetische TER“ berechnet. Das heisst, zusätzlich zur TER des Fonds werden die gewichteten, anteiligen TER's der Zielfonds (sofern verfügbar) hinzugerechnet, wobei erhaltene Bestandesprovisionen in Abzug gebracht werden.

Vergütungsinformationen auf Stufe Produkt

Die Gesamtsumme der gezahlten Vergütungen in der Berichtsperiode beläuft sich auf EUR 154'212.71. Diese teilt sich wie folgt auf:

Vergütungen	Gem. Prospekt	Effektiv in EUR
Verwaltungsvergütung	Pauschal 1.60% p.a.	154'212.71 (1.60% p.a.)

Publikationen

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht einen geprüften Jahresbericht sowie einen ungeprüften Halbjahresbericht. Diese Berichte, der Fondsprospekt sowie das Basisinformationsblatt (PRIIP KID) können bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Vertretern und Zahlstellen kostenlos bezogen werden. Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie weitere Informationen werden auf der Website des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband (www.lafv.li), der Verwaltungsgesellschaft (www.ahead.li) sowie der fundinfo AG (www.fundinfo.com) veröffentlicht.

Auskünfte über Angelegenheiten mit besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung

Änderungen im Verwaltungsrat der Ahead Wealth Solutions AG

Die FMA hat mit Schreiben vom 7. Februar 2025 die Aufnahme der Herren Achim Denkel und Dr. Jürgen Sehnert in den Verwaltungsrat zur Kenntnis genommen; die Eintragung ins Handelsregister ist per 10. Februar 2025 erfolgt.

Wechsel der Verwaltungsgesellschaft per 1. April 2025

Die FMA hat mit Schreiben vom 25. Februar 2025 den Wechsel der Verwaltungsgesellschaft zur CAIAC Fund Management AG, Bendern, genehmigt.

II. Ungeprüfte Angaben

Vergütungsinformationen

Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die **Ahead Wealth Solutions AG** (die "Gesellschaft"). Diese Vergütung wurde an die Mitarbeitenden der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher UCITS oder AIF (gemeinsam "Fonds") entrichtet. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für den **R & A Global Strategic Equity Fund** erbrachten Leistungen aufgewendet.

Die hier ausgewiesenen Beträge umfassen die fixe und variable Bruttovergütung, das heisst vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen. Die jährliche Überprüfung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft, die Bestimmung der "Identifizierten Mitarbeitenden"⁴⁾ sowie die Genehmigung der effektiv ausbezahlten Gesamtvergütung obliegt dem Verwaltungsrat. Die variable Vergütung wird hier mittels einer realistischen Bandbreite ausgewiesen, da erstere von der persönlichen Leistung des Mitarbeitenden und dem nachhaltigen Geschäftsergebnis der Gesellschaft abhängt, die beide nach Abschluss des Kalenderjahrs beurteilt werden. Die Genehmigung der variablen Vergütung durch den Verwaltungsrat kann nach Berichtserstellung erfolgen. Es erfolgten keine wesentlichen Veränderungen an den Vergütungsgrundsätzen mit Gültigkeit für das Kalenderjahr 2024.

Die von der Gesellschaft verwalteten Fonds und deren Volumen ist auf www.lafv.li einsehbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft ist auf <https://www.ahead.li/fondsinformationen/#anlegerinformationen> abrufbar. Des Weiteren gewährt die Gesellschaft auf Anfrage kostenlose Einsicht in die entsprechenden internen Richtlinien.

Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an eigene Identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.

Vergütung der Mitarbeitenden der Gesellschaft ¹⁾

Gesamtvergütung im abgelaufenen Kalenderjahr 2024	CHF	2.03 - 2.08 Mio.
- davon feste Vergütung	CHF	2.03 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 - 0.05 Mio.
Direkt aus Fonds gezahlte Vergütungen ³⁾		keine
An Mitarbeitende bezahlte Carried Interests oder Performance Fees		keine
Gesamtzahl der Mitarbeitenden Gesellschaft per 31.12.2024		20
Gesamtes verwaltetes Vermögen der Gesellschaft per 31.12.2024	Anzahl Teilfonds	verwaltetes Vermögen
- in UCITS	15	CHF 222.36 Mio.
- in AIF	34	CHF 771.89 Mio.
Total	49	CHF 994.25 Mio.

Vergütung einzelner Mitarbeiterkategorien der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2024

Gesamtvergütung für "Identifizierte Mitarbeitende" ⁴⁾ der Gesellschaft	CHF	1.03 - 1.08 Mio.
- davon feste Vergütung	CHF	1.03 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 - 0.05 Mio.
Gesamtzahl der Identifizierten Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31.12.2024		9
Gesamtvergütung für andere Mitarbeitende der Gesellschaft	CHF	0.99 – 0.99 Mio.
- davon feste Vergütung	CHF	0.99 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 - 0.00 Mio.
Gesamtzahl der anderen Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31.12.2024		11

1) Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Die Offenlegung der Mitarbeitervergütung erfolgt im Einklang mit Art. 107 VO 231/2013 auf Ebene der Gesellschaft. Eine Allokation der tatsächlichen Arbeits- und Zeitaufwände auf einzelne Fonds kann nicht zuverlässig erhoben werden.

2) Der ausgewiesene Betrag umfasst Cash Bonus.

3) Es werden keine Vergütungen direkt aus den Fonds an Mitarbeitende bezahlt, da alle Vergütungen von der Gesellschaft vereinnahmt werden.

4) Als "Identifizierte Mitarbeitende" gelten Mitarbeitende, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder die Risikoprofile der verwalteten Fonds ausüben. Im Einzelnen sind dies die Mitglieder der Leitungsorgane sowie andere Mitarbeitende auf demselben Vergütungsniveau, Risikoträger und die Inhaber von wesentlichen Kontrollfunktionen.

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Vertrieb in Österreich

Die nachfolgenden Informationen richten sich an potenzielle Erwerber des R & A Global Strategic Equity Fund in der Republik Österreich, indem sie den Prospekt einschliesslich Treuhandvertrag mit Bezug auf den Vertrieb in Österreich präzisieren und ergänzen:

1. Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle gemäß Artikel 92 der Richtlinie (EU) 2019/1160 ist die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Wien.

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien
E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Anteile können über die Kontakt- und Informationsstelle erworben und zurückgegeben werden. Der Prospekt, der Treuhandvertrag, das Basisinformationsblatt (PRIIP KID) sowie der jeweils neueste Jahresbericht – und sofern nachfolgend veröffentlicht, auch der neueste Halbjahresbericht (sofern vorhanden) können bei der vorgenannten Stelle kostenlos bezogen werden.

2. Steuerlicher Vertreter

KPMG Alpen-Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Porzellangasse 51, 1090 Wien, Österreich, ist mit der steuerlichen Vertretung betraut.

3. Veröffentlichungen

Alle Ausgabe- und Rücknahmepreise des OGAW und alle übrigen Bekanntmachungen werden auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischen Anlagefondsverbandes (www.lafv.li) sowie auf der Website der Verwaltungsgesellschaft (www.ahead.li) publiziert.

Weder der OGAW, die Verwaltungsgesellschaft noch der Manager des OGAW unterliegen der Aufsicht des Bundesministeriums für Finanzen, der FMA oder einer anderen staatlichen Aufsicht durch eine österreichische Behörde.

Der deutsche Wortlaut des Prospekts, des Treuhandvertrages, des Basisinformationsblattes (PRIIP KID) sowie sonstiger Unterlagen und Veröffentlichungen ist massgeblich.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand mit Bezug auf die im Österreich erworbenen Anteile sind am Sitz des Vertreters.



Bericht des Wirtschaftsprüfers

über den Jahresbericht 2024

Prüfungsurteil

Wir haben die Zahlenangaben im Jahresbericht des R & A Global Strategic Equity Fund geprüft, der aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und den Veränderungen des Nettovermögens sowie ergänzenden Angaben zum Jahresbericht besteht.

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Zahlenangaben im Jahresbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des R & A Global Strategic Equity Fund zum 31. Dezember 2024 sowie dessen Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts» unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Verwaltungsgesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Verwaltungsgesellschaft ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen übrige Darstellungen und Ausführungen im Jahresbericht, mit Ausnahme der im Abschnitt «Prüfungsurteil» genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts und unserem dazugehörenden Bericht.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

PricewaterhouseCoopers GmbH, Industriering 40/Kokon 2, Postfach, 9491 Ruggell
Telefon: +423 233 10 02, www.pwc.li

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresbericht

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung eines Jahresberichtes in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung eines Jahresberichtes zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Verwaltungsgesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichtes einschliesslich der Angaben in den ergänzenden Angaben sowie, ob die dem Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers GmbH

Simon Bandi
Liechtensteinischer Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Elvira Beqiri

Ruggell, 26. März 2025